

empfang Mittags mehrere höhere Offiziere. Das Diner nahmen die Majestäten um 5 Uhr ein. Gestern Nachmittag hatte der Kaiser eine Spazierfahrt unternommen.

Bei den Majestäten wird am Neujahrstage die Gratulationscour in hergebrachter Weise stattfinden. Wie alljährlich erscheinen zuerst die hier anwesenden Mitglieder der königlichen Familie Vormittags 9^{1/2} Uhr und begeden sich hierauf die Majestäten mit denselben um 10 Uhr zum Gottesdienste in den Dom. Nach der Rückkehr bringen um 11^{1/2} Uhr die Personen des königlichen Hofstaates ihre Glückwünsche dar. Demnächst folgt um 12 Uhr Mittags die aktive und die zur Disposition stehende Generalität, sowie mit diesen die Generals-Stellungen betreffenden Obersten und die Kommandeure der Leibregimenter und Leibkompagnien. Nachmittags 12^{1/2} Uhr empfangen beide Majestäten die zur Zeit hier anwesenden landwärtigen Fürsten und Fürstinnen, denen um 1 Uhr die aktiven Staatsminister folgen werden.

Der Kronprinz nahm gestern Vormittag die persönlichen Meldungen mehrerer Offiziere entgegen. Die Kronprinzessin hatte Nachmittags 5^{1/2} Uhr die Gemahlin des Fürsten Bismarck und hierauf auch die Gemahlin des hiesigen württembergischen Gesandten, Frau von Baur, empfangen.

Die Herzogin Wilhelm von Mecklenburg-Schwerin, welche vor dem Weihnachtsfeste an einer Erkältung erkrankt war und das Zimmer hüten mußte, ist jetzt völlig wiederhergestellt.

Der Vizepräsident des Staatsministeriums, Minister des Innern v. Puttkamer, welcher zur Abhaltung von Jagden verreist ist, wird morgen früh in Berlin zurückwärtet.

Der Kultusminister Herr von Gökler stattete am Mittwoch der königlichen Bibliothek einen vierstündigen Besuch ab. Die Besichtigung, welche von 10-2 Uhr währte, galt der geplanten Erweiterung des Bibliothekgebäudes durch Hinzunahme der Hintergebäude des kaiserlichen Palais in der Behrenstraße.

Der russische Botschafter in Paris, Fürst Drlow, ist gestern Abend aus Paris hier eingetroffen und hat nach

dreistündigem Aufenthalt seine Reise nach Petersburg fortgesetzt.

Der hiesige japanische Gesandte Toki hatte heute Nachmittag die Ehre, von der Kaiserin empfangen zu werden.

Der aus besonderem allerhöchsten Vertrauen ins Herrenhaus berufene Erbkrämmer des Fürstentums Kügen und der Lande Barts, Fürst Julius v. Hohen-Vohlfendorf auf Streu bei Schadowpe auf Kügen, ist am 24. d. M. im 63. Lebensjahre gestorben.

Der „Banfullo“ demerit die Nachricht, daß das italienische Königspar zur Silberhochzeit des deutschen Kronprinzenpaares nach Berlin reisen würde.

Das Verfahren bei der am 10. Januar l. J. erfolgten Viehhälzung schließt sich im Allgemeinen demjenigen von 1867 an, nur hat man, wo dies irgend angänglich war, Erleichterungen und Vereinfachungen eintreten lassen und andererseits auch dafür gesorgt, daß die Erfahrungen der letzten fünfjährigen Erhebungen auf anderen Gebieten nicht unbemüht bleiben und die Feststellung der Resultate schneller und möglichst ohne Anwendung außerordentlicher Kräfte erfolgen kann.

Stuttgart, 29. Dezember. Der Landtag ist auf den 9. Januar einberufen worden.

Mannheim, 29. Dezember. Der Erbgroßherzog ist im Auftrage des Großherzogs heute früh von Karlsruhe hier eingetroffen und hat die Schutzrede gegen das Hochwasser in Augenschein genommen.

Wien, 29. Dezember. Dem ungarischen Reichstag wird sofort nach seinem Zusammentritt eine Vorlage betreffend den schleimigen Bau der Eisenbahn Wutacs-Sirj zugewiesen. Durch dieselbe soll die dritte Schienenverbindung zwischen Galizien und Ungarn hergestellt werden. Die schleimige Finanzmaßnahme des Bundes geschieht auf Drängen des Kriegsministers.

Schwyz. Bern, 29. Dezember. Der Bundesrat hat auf den

Antrag des Militär-Departements die Bestimmungen über die Revacination des Militärs aufgehoben.

Riga, 29. Dezember. Durch das Eis ist die Passage für Schiffe bei Domesnaas auf Neue gesperrt.

Konstantinopel, 29. Dezember. Der französische Botschafter, Marquis de Noailles, hat vom Sultan eine Einladung zum Diner für nächsten Sonnabend erhalten.

Meteorologische Beobachtungen in Halle.

Dat.	St.	Barometer mm	Thermometer nach Celsius	Thermometer Réaumur.	Feuchtigkeit der Luft. %	Wind.
29. Dec.	2 Nm.	748,5	+11,0	+8,8	75	SW. trübe
	8 Ab.	748,7	+9,4	+7,5	85	SW. trübe
30. Dec.	7 M.	745,3	+8,8	+7,0	82	SW. leicht bew.

Uebersicht der Witterung.

Die gestern erwähnte Depression ist nach südwärts über Südschweden nach dem baltischen Meere fortgeschritten, im deutschen Küstengebiet stark westliche Winde verwehten. Ein neues Minimum liegt an der ostschwedischen Küste und macht fortwährend über Wiederholung der unruhigen Witterung für das Nord- und Ostseebiet wahrscheinlich. Im Süddeutschen ist ruhiges Wetter mit theilweisem Aufklaren, abnehmenden Niederschlägen und Abkühlung eingetreten, dagegen hat sich die außergewöhnliche Wärme auch über Dänemark ausgebreitet, wo die Temperatur 8 bis 10 Grad geltehen ist, so daß dieselbe in ganz Deutschland erheblich über dem Gefrierpunkte und 6 bis 12 Grad über der normalen liegt.

Wasserstand der Saale (am neuen Unterhaupt der lgl. Schiffmühle bei Trotha) am 29. Dezember Abends 4,46, am 30. Dezember Morgens 4,78 Meter.

Verantwortlicher Redakteur Albert Jänig in Halle.

Aufgebot.

Das auf den Namen **Anna Wolbert** zu Halle a/S., Leipzigerstraße Nr. 40, lautende Sparpfandbuch der hiesigen Sparkasse zu Halle a/S. Nr. 10886 über 30,6 M ist angebl. verloren gegangen.

Auf Antrag des Schuhmachermeisters **Karl Nt** zu Halle a/S., als Vormund der **Anna Wolbert**, wird hierdurch der Inhaber des gebachten Sparpfandbuchs aufgefordert, spätestens am 22. September 1883 Vorm. 11 Uhr bei dem unterzeichneten Gericht, Zimmer Nr. 31, seine Rechte anzumelden und das Buch vorzulegen, widrigenfalls die Kraftlos-erklärung des Letzteren erfolgt wird.

Halle a/S., den 19. Dezember 1882.

Königl. Amtsgericht, Abtheilung VII.

Konkursverfahren.

Das Konkursverfahren über das Vermögen der verehel. **Berkmeister** **Kajalie** geborene **Höhne** verm. gemefene **Hertel**, Firma **Ed. Keller's** Nachfolger hier, wird nach erfolgter Abhaltung des Schlußtermins und erfolgter Schlußvertheilung hierdurch aufgehoben.

Halle a/S., den 28. Dezember 1882.

Königl. Amtsgericht, Abtheilung VII.

Auf der Jagd nach dem Glück,

nach Gewinn und Genuß büßt die große Mehrheit der Menschen das höchste der irdischen Güter, die Gesundheit ein. In der fieberhaften, aufregenden Thätigkeit, mit der die moderne Generation um Verbesserung ihrer materiellen Lage kämpft, stumpfen die Nerven sich ab, vergiftet sich das Blut, reißt der ganze Organismus sich auf. Namentlich die schlechte Ernährung, der Aufenthalt in dumpfen Räumen mit vergifteter Luft untergräbt die Gesundheit in breitesten Volkschichten, und führt in anderen der Mangel an freier Bewegung, Ueberanstrengung im Bureau- und Comptoirdienst Blutstockungen und Blutverschlebung erzeugt, in deren Folge dann im Laufe der Zeit die verschiedenartigsten Störungen des Organismus sich einstellen. Weitens die meisten chronischen Leiden, von den Affectionen der Lunge, der Nieren und der Blase, bis zu Rheumatismus, Gicht und Neuralgie, zu Kopfweh, Schwindel, Nerven Schwäche und Hypochondrie, sind auf krankhafte Blutbildung zurückzuführen, aber auch durch Gebung dieser Grundursachen zu lindern und zu beseitigen. Die neuere Wissenschaft hat zu diesem Zweck kein trefflicheres Heilmittel erfunden als die in allen Fällen bewährte, schnell und nachhaltig wirkende **Dr. Viebau's** Regenerations-tur. Die langjährigen, reichen Erfahrungen und Erfolge sind in ausführlicher Weise in einer Broschüre niedergelegt und es sollte Niemand, welcher an den genannten Störungen leidet, verschmähen, die Regenerationskur nach **Dr. Viebau**, welche in **W. Peterien's** Buchhandlung in Halle a/S., à 50 J zu haben ist, zu lesen.

Laden-Eröffnung.

Einem geehrten Publikum hierdurch zur Nachricht, daß ich am 1. Januar 1883 in meinem Hause, **gr. Schlamm 6**, einen Laden eröffnen werde. Nur an den Markttagen früh werde ich im Marktstande verkaufen.

Adelbert Pfeiffer,
Fleischermeister.

Die Holzhandlung

von **Otto Vogler** in Halle a/S., Harz 7, empfiehlt ihr Lager von **fechtenen und tannenen Brettern**, sowie **polnische Kiefern, Stamm-, Mittel- und Zopfware, harten Hölzern, Bauhölzern, Latten, Waldrahmen, Staaken etc.** bei **soliden Preisen** zur **geneigten Abnahme**.

Depositen- und Cheque-Verkehr.

Baar-Einzahlungen verzinst ich bis auf Weiteres

Bei 6monat. Kündigung mit 4 1/2 % p. a.	
3monatlicher mit 4 % p. a.	
2monatlicher mit 3 1/2 % p. a.	
1monatlicher mit 3 % p. a.	
täglicher mit 2 % p. a.	

Ernst Haassengier,
Bank- u. Wechselgeschäft.

Harz 48. Moritzburg. Harz 48.
Heute Sonntag **gr. Kränzchen**, Anfang 4 Uhr.
Empfehle Mittagstisch 45 J. Logis billig. Bier von W. Rauchhuss, à Seidel 13 J.

Gratulationskarten

mit Naturblumen etc. in reichster Auswahl empfiehlt

G. A. Noll,
gr. Ulrichstraße 7.

Richard Fuss,
gr. Schlamm 3, Ecke der II. Ulrichstr., empfiehlt

diverse ff. Punsch-Essenzen im Preise von M. 1,50 bis M. 3,50 pr. Liter, **Deutscher Kaiser-Punsch-Essenz, Burgunder-Punsch-Essenz, Royal-Punsch-Essenz, Ananas-Punsch-Essenz, Arac-Punsch-Essenz, Rum-Punsch-Essenz, Citronen-Punsch-Essenz, Grog-Essenz** von Kam oder Arac. ff. Rum, à Liter von M. 1 an, ff. Arac u. Cognac, à Lit. v. M. 1,50 an.

Echt Düsseldorf

Kaiser-Punsch, Burgunder-Punsch, Rum-Punsch, Arac-Punsch empfiehlt

W. Assmann,
gr. Ulrichstraße 27.

f. ger. starke Male,

Gänsebrühe, frische Remougen, täglich fr. gel. Zunge, ff. russ. Salat empfiehlt gr. Ulrichstraße 27. **W. Assmann.**

Ein Mühlen- u. Landesprodukten-Geschäft in guter Lage der Stadt Halle ist zu verkaufen. Offerten unter V. A. 875 befördern **Haasenstein & Vogler, Halle a/S.**

Die heftigsten Zahnschmerzen

besitztig unheilbar augenblicklich **Dr. Walhis' Odio** (Zahnwasser), bei hohen und künftlichen Zähnen und schlechtem Athem unentbehrlich, à Fl. 50 J und 1 M. Depot für Halle a/S. bei **Louis Voigt, gr. Ulrichstr. 16.**

Wahagoni, musbaum u. birtene Sekretäre, Verticos, Kommoden, Schränke, Sophas, Spiegel, Tische und Stühle verkauft billig **Fleischerstraße 31.**

Torfsäcken in Form von II. Kommode verk. billig **Mühlweg 32.**

Ein noch gut erhaltener **Wäschebraut** billig zu verkaufen **Fleischerstraße 31.**

Schuhwaren aller Art und Pantoffeln alter Markt 16, verkauft sehr billig

Brust- u. Lungen-Leiden und solchen Personen, welche an **Husten, Katarrh, Heiserkeit, Verschleimung** etc. leiden, kann kein angenehmeres und sicheres, zugleich häusliches Haus- und Genußmittel empfohlen werden, als der seit 16 Jahren selbst in sonst hartnäckigsten Fällen sich stets bewährte **reineiche**

Trauben-Brust-Honig welcher allein ädht

mit neigen Savoirfempel in Flaschen à 1, 1 1/2 u. 3 Mark käuflich in Halle a/S. bei den Herren **Helmbold & Co.,** Droguenhandl., Leipzigerstraße 109; ferner in Schaffstädt bei **G. Apel**, in Bitterfeld bei **G. Pfler**, in Eisenben bei **Theod. Werdtell.**

50% billiger als in jeder Auction

Schülerhof 21, am Markt. Heute und folgende Tage sollen und müssen 600 Winter-überzieher, alles hochpreisig und gutgehende Sachen, 200 hochelegante Rod- und Jaquets-Anzüge, 800 Paar Hosen in Stoff, Hamb. Leder u. Zwirn, 300 Paar Stiefeln für Herren, Damen u. Kinder, 200 gutgehende silb. neue u. geb. Cylinderehren, gold. Damen-Nemotoir-Uhren, Regulatoren, Räder, Weisen, Kasse, Senden, Uhretten, Stoff u. Cigarren zu jedem billigen annehmbaren Preis verkauft werden. Die Sachen können ausbezogen werden. Nicht conbendirende Sachen werden nach dem Feste umgetauscht. **50% billiger als in jeder Auction.**



E. E. Achilles, Halle a. S., große Steinstraße 12, Eisenhandlung & Kurzwaarengeschäft.

Nach nunmehr beendeten Neubau und Neu-Einrichtung meiner Niederlagen bin ich in der Lage, auch dem Platzgeschäfte eine specielle Aufmerksamkeit widmen zu können.

Meine Läger sind zeitgemäß und gefüllt auf die Erfahrungen eines 16-jährigen Reisegeschäftes reich in allen Dimensionen und Nummern fortirt, und meine Beziehungen zu den Werken, Schütten, Fabriken und Zechen die denkbar besten, so daß ich im Stande bin, allen hiesigen Anforderungen in jeder Hinsicht genügen zu können.

Billigste Preisstellung und constanteste Bedienung zusichernd, gebe ich mich der Hoffnung hin, daß auch meinem neuen Unternehmen geneigtes Wohlwollen entgegengebracht wird. Hochachtungsvoll E. E. Achilles.

Für Kellner!

Zu billigen Preisen.  Zu großer Auswahl
Leipziger-Str.

Neujahrs-Pfeifen,
Kellner-Karten

bei
C. F. Ritter.

H. Punsch,

pr. Fl. 1,50, 2, 2,50 u. 3 A.

H. Rum,

pr. Vtr. 1,50, 2, 2,50, 3 und 4 A.

H. Arac,

pr. Vtr. 2, 2,50, 3 und 4 A.

H. Cognac,

pr. Vtr. 2, 3, 4 und 5 A

A. Trautwein,

gr. Ulrichstraße 30.

Apotheker Benemanns Diamantkitt

kittet dauerhaft Glas, Porzellan, Marmor, Alabaster, Bernstein, Meerchaum u., à Fl. 50 Pfa. nur bei

Albin Hentze,

Schmeerstraße 39.

Empfing wieder ein Originalfaß feinsten silbergrauen Astrachaner Caviar.

Wilh. Schubert.

Die berühmten Düffelborfer Arac Rum Burgunder

so wie feinsten Jamaica-Rum, Arac de Goa empfiehlt

Wilh. Schubert.

gr. Stein- u. gr. Ulrichstr.-Gäß.

HALLESCHER LEIPZIGERSTR. 91.

Neujahrs-Gratulations-Karten,
die größte Auswahl,
für Wiederverkäufer und
einzelne.

C. F. Ritter,
Leipzigerstr. 91.

C. F. RITTER.

des Kaisers der Kaiserin u. d. Kronprinzen

Stollwerck'sche
Chocoladen
und Cacaos

empfehlen in Original-Packung in Halle a/S.

Joh. Bildefeldt, Apotheker,
Rannischestr. 24.

Ph. Eder, Leipzigerstrasse,
Hugo Haacke,
C. Hennig,
O. Peter, Cond., Ulrichstr. 56,
Gust. Preisser,
Gust. Rühlmann, Königspl.
Fr. Wernicke, Conditor.

Firmen

fertigt gut und billig
H. Bauer, Schulberg 8.

Im **Depositen- und Cheques-Verkehr** vergütet ich auf bei meiner Kasse eingezahltes Geld bis auf weiteres:

3% gegen einmonatliche Kündigung,
3 1/2% gegen dreimonatliche Kündigung,
4% gegen sechsmonatliche Kündigung.

Im **Cheques-Verkehr**, bei welchem über ihr Guthaben, oder über Teile desselben, täglich Verfügung treffen zu können.
H. F. Lehmann,
Bank- u. Wechsel-Geschäft.

Hallescher Bankverein

von **Kulisch, Raempff & Co.**

An- und Verkauf von Effecten.

Einlösung fälliger Coupons.

Discontirung von Wecheln.

Eröffnung laufender Rechnungen.

Annahme verzinslicher Gelder im Depositen- u. Chequeverkehr.
Aufbewahrung und Verwaltung offener Dépôts,
die Prospekte über diesen von uns besonders gepflegten Verkehr sind an unserer Kasse zu haben.

Post-Karten, illustrierte:

mit humoristischem Text und Bildern;
mit Ansichten von Halle und Saalthal;

Neujahrs- und Gratulationskarten, decente Scherzkarten

empfehlen in reich-r Auswahl billig

Max Köstler, 9. Poststraße 9.

Böhmische Salonkohle bester Qualität empfehlen jedes Quantum zu billigsten Preisen
ab Lager und frei Haus

Ed. Lincke & Ströfer,
Mötzlicherweg 1.

Alter Markt 1. **Das photograph. Atelier** Alter Markt 1.
von **Paul Gerber**

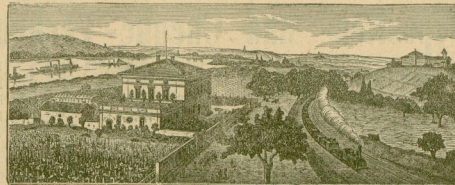
empfiehlt sich zur Aufnahme photogr. Portraits bis zu **voller Lebensgröße** in **sauberster** Ausführung. Gruppenbilder von jeder Personenzahl etc. zu billigen Preisen.
Aufnahme auch an trüben Tagen.

Parkbad Halle a/S.

verabreicht täglich, auch Sonntags Nachmittags, Wasser- und alle Arten medic. Bäder. Sool-Bäder u. Sool-Inhalationen aus 18% roher Sool der pfännerich. Saline, Ruß, Dampf- u. Frisch-Nöhm. Bäder (jeden Tag von 12-4 Uhr für Damen referirt). Restaurant und Logement im Hause.

Müller's Belle vue.

Montag den 1. Januar 1883 von Nachmittags 4 Uhr an
grosse Ballmusik.
F. Müller.



Weingut von J. Grün am Schloß Johannisberg.

Zum Schloßer empfiehlt **Bowlenwein**, rote und weiße **Tischweine** etc., alle Arten ausländ. **Weine, Champagner, Arac, Rum, Cognac.**
Johannes Grün, Weingroshandlung,
Nathausgasse 2.

Expedition im Waisenhaus. — Buchdruckerei des Waisenhauses in Halle a. d. S.

Stadt-Theater.

Sonntag den 31. Dezember 1882.

3. Vorstellung im 3. Abonnement.

Anfang 5 Uhr.

Weihnachten

Phantastisches Märchen mit Musik und lebenden Bildern in 1 Akt von H. Hesse.

Darauf:

Makart.

Schwank in 1 Akt von G. Engelhardt.
Zum Schluß:
Das Versprechen hinterm Herd.
Genrebild mit Gesang in 1 Akt von A. Baumann.

Montag den 1. Januar 1883.

Mit aufgehobenem Abonnement.

Zum 1. Male:

Das Haus der Wahrheit.

Schwank in 4 Akten von Rudolf Kneifel.

Dienstag den 2. Januar 1883.

4. Vorstellung im 3. Abonnement.

Zum 2. Male:

Die Sorglosen.

Lustspiel in 3 Akten von Adelph Párrange.

Mittwoch:

Zwei Durchgänger.

Poese mit Gesang in 3 Akten von Salinger.

Verein der Krieger v. 1866 ab.

Dienstag den 2. Januar Abds. 8 Uhr

General-Verammlung

im „Fürstenthal.“

Tagesordnung: Geschäftliches.

Zur Vorstand.

Athleten-Club.

Donnerstag den 4. Januar 1883 **General-**

verammlung in den „drei Schwänen.“

Tagesordnung: Kassenlegung, Vorstandswahl, Geschäftliches.

Zur Vorstand.

Liedertafel „Eintracht.“

Unser Concert nebst Ball findet Montag

den 1. Januar 1883 Abends 7 Uhr in der

„Kaiser-Wilhelms-Halle“ statt. D. S.

Cafégarten Trotha.

Zum Neujahrstag von 3 1/2 Uhr ab

Grosse Ballmusik.

Unterzeichnete geben sich die Ehre, Allen ihren werthen **Gästen, Gönnern und Freunden** beim Jahreswechsel die herzlichsten **Glückwünsche** auf diesem Wege darzubringen und bitten höflich um ferneres geneigtes Wohlwollen.
Hochachtungsvoll
Richard u. Hermann Heller
Hôtel u. Café David
Halle a. S.
Hôtel Heller,
Bamberger Hof, Leipzig.

Für den Inseratenteil verantwortlich:
W. Uhlmann in Halle.

(Hierzu Beilage.)